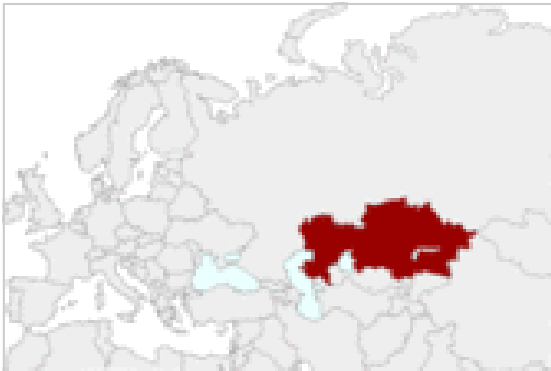


Kasachstan

das zweitgrößte Mitgliedsland der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten, grenzt im Norden und Westen an die Russische Föderation, im Südwesten an das Kaspische Meer, im Süden an Kirgisistan, Turkmenistan und Usbekistan sowie im Osten an China.

90% des Landes besteht aus Steppe, den Sandmassiven von Karakum und der weiten Wüste von Kizilkum. Im Südosten prägen die mächtigen Gebirge des Tianshan und des Alatau das Landschaftsbild, im Osten die Ausläufer des Altai-Gebirges. Der Aral-See und der Balchasch-See sind die größten Gewässer des Landes.



Amtssprache

ist Russisch. Nationalsprache ist Kasachisch, eine der Turksprachen. Nach Regierungsbeschlüssen soll das russische kyrillische Alphabet durch die türkische Version des lateinischen Alphabetes ersetzt werden. Bisher wird jedoch noch allgemein



das kyrillische Alphabet benutzt. Die Stadtbewohner sprechen meist Russisch, wohingegen die Landbevölkerung eher Kasachisch spricht.

Religion:

46 % Christen, 47 % Muslime, hauptsächlich Sunniten. Jüdische Minderheiten.



„Der interkulturelle Dialog in Kasachstan: Fortschritt über Vielfalt“



Donnerstag, 05. November 2009
Rheinische Fachhochschule,
50676 Köln
Eingang Schaevenstr. 1 B, Raum 015/016

Anlässlich des Kasachstan-Jahres in Deutschland laden wir Sie herzlich zu einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Botschaft der Republik Kasachstan und der Rheinischen Fachhochschule Köln zum Thema

„Der interkulturelle Dialog in Kasachstan: Fortschritt über Vielfalt“

ein.

Anschließend bitten wir zu einem Empfang.

S.E. Dr. N. Onzhanov Botschafter der Republik Kasachstan in Deutschland
Prof. Johannes Schinke Geschäftsführer Rheinische Fachhochschule

Dr. Lothar Theodor Lemper
Geschäftsführender Vorsitzender
Otto Benecke Stiftung e.V.



Program m

- 10.00 Uhr Grußwort des Geschäftsführers der Rheinischen Fachhochschule Köln,
Prof. Johannes Schinke
- 10.05 Uhr Begrüßung und Eröffnung des Forums
S.E. Dr. Nurian Onzhanov,
Botschafter der Republik Kasachstan in der Bundesrepublik Deutschland
- 10.15 Uhr Dialog als Grundlage für Integration
Dr. Lothar Theodor Lemper,
Geschäftsführender Vorsitzender der Otto Benecke Stiftung e.V.
- 10.30 Uhr Die Tätigkeit der Versammlung der Völker Kasachstans
Yevgeni Aman,
Senator des Parlaments der Republik Kasachstan
- 11.00 Uhr Partizipationsmöglichkeiten der Deutschen in der Republik Kasachstan
Ruben Bachmann,
Vertreter der Organisation der Deutschen in Kasachstan „Wiedergeburt“
- 11.15 Uhr Kaffeepause



- 11.45 Uhr Film über die Religion in Kasachstan (in englischer Sprache)
- 11.55 Uhr Präsentation des Buches „Interethnische und interreligiöse Harmonie - das neue Modell der Entwicklung des multinationalen Kasachstan“
- 12.15 Uhr Interkultureller Dialog in Kasachstan
Aidar Abuov,
Leiter des Zentrums für Kultur und Religion des Justizministeriums der Republik Kasachstan
- 12.35 Uhr Der notwendige Blick über Ländergrenzen
Marlis Bredehorst,
Dezernentin für Soziales, Integration und Umwelt der Stadt Köln
- 12.50 Uhr Aussprache:
Perspektiven eines Erfahrungsaustauschs mit Kasachstan
- 13.05 Uhr Resümee
- 13.30 Uhr Empfang/Imbiss



Rheinische Fachhochschule Köln
University of Applied Sciences

